

|  |   |   |
|--|---|---|
| <b>Bericht</b>                                 | Geschäftsbereich  | Soziales, Jugend & Integration  |
|  | Ressort / Stadtbetrieb                                  | Ressort 201 - Ressort Soziales  |
|  | Bearbeiter/in<br>Telefon (0202)<br>Fax (0202)<br>E-Mail | Marianne Krautmacher<br>563 2440<br>563 4897<br>marianne.krautmacher@stadt.wuppertal.de |
|  | Datum:  | 10.06.2011  |
|  | <b>Drucks.-Nr.:</b>                                     | <b>VO/0543/11</b><br>öffentlich   |
| Sitzung am                                     | Gremium   | Beschlussqualität   |
| <b>29.06.2011</b>                              | <b>Gesundheits- und Pflegekonferenz</b>                 | <b>Entgegennahme o. B.</b>  |
| <b>29.06.2011</b>                              | <b>Beirat der Menschen mit Behinderung</b>              | <b>Entgegennahme o. B.</b>  |
| <b>30.06.2011</b>                              | <b>Ausschuss für Soziales, Familie u. Gesundheit</b>    | <b>Entgegennahme o. B.</b>  |
| <b>20.09.2011</b>                              | <b>Seniorenbeirat</b>                                   | <b>Entgegennahme o. B.</b>  |
| <b>Tätigkeitsbericht der Heimaufsicht 2010</b> |   |   |

### Grund der Vorlage

Jährlicher Tätigkeitsbericht

### Beschlussvorschlag

Der Tätigkeitsbericht der Heimaufsicht 2010 wird ohne Beschluss entgegen genommen.

### Einverständnisse

entfällt

### Unterschrift

Dr. Kühn

### Begründung

In Wuppertal unterlagen in 2010 63 Einrichtungen dem Wohn- und Teilhabegesetz NW (WTG NW), ferner 10 ambulant betreute Wohnangebote. Damit hat sich der Umfang der zu überwachenden Einrichtungen und Wohnangebote durch die zuständige Behörde zur Überwachung gem. WTG NW erweitert. Diese Tendenz wird sich in 2011 durch Inbetriebnahme neuer Pflegeeinrichtungen und Abschluss der Prüfungen ambulant betreuter Wohnangebote gem. § 2 WTG (Überprüfung der Geltung des WTG) weiter fortsetzen. Insgesamt ist die Überwachung der Einrichtungen seit In-Kraft-Treten des WTG NW erheblich aufwendiger geworden.

In 2010 wurden durchgeführt:

- 63 unangemeldete Begehungen von Einrichtungen (jede Einrichtung 1x)
- 85 Überprüfungen von Beschwerden, i.d.R. verbunden mit einem unangemeldeten Besuch der Einrichtung
- 19 Überprüfungen von ambulant betreuten Wohnangeboten bzgl. der Geltung des WTG NW
- 12 Neubau- bzw. Modernisierungsvorhaben begleitet durch Teilnahme an Bauberatungsgesprächen bzw. Begehungen zwecks Abnahme vor (Wieder-)Inbetriebnahme

Die in den vergangenen Jahren durchgeführte Versammlung aller Bewohnerbeiräte und Vertrauenspersonen fand in 2010 aus Zeitgründen nicht statt.

Als besondere Entwicklung in 2010 war zu verzeichnen, dass sich die Betreuung von Bewohnern/innen mit Demenz aufgrund der zunehmenden Einstellung von Betreuungskräften gem. § 87b SGB XI verbessert hat.

**Demografie-Check**  
entfällt

**Anlage** ist als externes Dokument eingefügt.